

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 1 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

ZTV Blitzschutz

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORSCHRIFTEN

1. Ausführungsunterlagen

Die durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen sind vom Auftragnehmer zu prüfen und etwaige Unstimmigkeiten dem Fachingenieur schriftlich mitzuteilen.
2. Bauleiter

Der Auftragnehmer hat den deutschsprachigen Bauleiter während seiner Leistung (einschließlich Mängelbeseitigung) zu stellen. Die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.
3. Abnahme

Mit dem Antrag auf Abnahme gilt als erklärt:
 - a) Alle Leistungen sind vertragsgerecht erbracht und mängelfrei, insbesondere gelten alle in den BVB und ZV geforderten Voraussetzungen als erbracht.
 - b) Alle Prüfungsarbeiten sind durchgeführt und abgeschlossen.
 - c) Die vertraglich zu erbringenden Messungen sind durchgeführt.
 - d) Die vorgeschriebenen technischen und öffentlich- rechtlichen Abnahmen sind durchgeführt.
 - e) Die Nachunternehmer des Auftragnehmers sind bei der Abnahme verantwortlich vertreten, soweit der Auftraggeber hierauf nicht ausdrücklich verzichtet hat.
4. Der **Antrag auf Abnahme** gilt nur als gestellt, wenn beigefügt sind:
 - a) Die Meßprotokolle über die vertraglich zu erbringenden Messungen.
 - b) Sämtliche Bestandunterlagen sowie Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der vertraglich vereinbarten Form 3facher Ausfertigung.

Anforderungen an die vom Auftragnehmer zu liefernden Unterlagen:

Bestandspläne Ein Satz Bestandspläne muss folgende untereinander übereinstimmende Unterlagen enthalten:

Bauliche Darstellung in letztgültigen Grundrissen;

Zeichnungen 1:50 müssen in die letztgültigen Werkpläne des Fachingenieurs eingetragen werden; Bestandspläne 3fach, auf DIN A 4 gefaltet, in beschrifteten Ordnern, mit Inhaltsverzeichnis, zusammen mit den Originalen, digital auf Datenträger (CD, USB Stick o.ä.)

Meß- und Prüfprotokolle 3fach, DIN A 4.
 - c) Die sonstigen dem Auftraggeber zu übergebenden Unterlagen (Bescheinigungen öffentlich rechtlicher Abnahmen z.B TÜV u.ä.).

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 2 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5.	Für voneinander räumlich und funktionell vollkommen unabhängige Teile der Gesamtleistung (zum Beispiel Anlagen verschiedener Bauteile) kann die Abnahme auch zu verschiedenen Zeitpunkten verlangt werden. Für Teilabnahmen gelten die gleichen Anforderungen wie für Gesamtabnahmen.				
6.	Der Auftragnehmer ist gehalten, bestens geschultes und im Bau solcher Anlagen erfahrenes Personal unter verantwortlicher Aufsicht abzustellen. Unzulängliches Personal ist auf Verlangen der Bauleitung unverzüglich auszutauschen.				
7.	Sämtliche Positionen sind, falls nicht ausdrücklich anders angegeben, als Lieferung und betriebsfertig montiert und angeschlossen aufzufassen. Reine Montagearbeiten für bauseitige Lieferungen sind als solche gekennzeichnet. D.h. bei allen LV-Positionen ist in die Einheitspreise (EP's) die Lieferung und Montag der Leistungen als Komplettleistung inkl. aller Befestigungsmittel einzukalkulieren.				
8.	Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Zwischenaufmaße der verlegten Materialien aufzunehmen. Abschlagszahlungen werden nur bei gleichzeitiger Vorlage der Zwischenaufmaße angewiesen.				
9.	Der Auftragnehmer hat die Ausführung seiner Arbeiten mit anderen am Bau beteiligten Firmen eigenverantwortlich zu koordinieren und die Bauaufsicht davon zu unterrichten.				
10.	Im Leistungsverzeichnis angegebene Erzeugnisse und Lieferfirma gelten als angeboten, wenn der Bieter die Punktfolgen (Freistellen) nicht ausfüllt. Ändert sich durch das vom Bieter angegebene Erzeugnis die Konstruktion oder Abmessung von Bauteilen des Leistungsverzeichnisses, sind solche Änderungen mit den Angebotspreisen abgegolten, müssen jedoch mit der Fachbauleitung abgestimmt werden.				
11.	Eventual-Position in der Leistungsbeschreibung bedeutet, dass auch mit der Vorbereitung der Ausführung erst nach besonderer Anordnung des Auftraggebers zu beginnen ist. Die Notwendigkeit und der Umfang von Eventual-Positionen ergeben sich erst im Zuge der Vertragsabwicklung.				
12.	Vorschriften Für die Ausführung der Arbeiten sind die Vorschriften des VDE und der DIN in der jeweils neuesten Fassung verbindlich; insbesondere VDE 0185.				
13.	Material Es dürfen nur genormte Materialien bzw. Bauteile nach DIN verarbeitet werden. Der Einbau nicht genormter Werkstoffe bzw. Bauteile wird nicht abgenommen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung durch die Bauleitung bzw. Oberbauleitung.				
14.	Dachleitung Die Verlegung der Dachleitung und deren Anschlüsse an die Ableiter muss in Zusammenarbeit mit dem Dachdecker bzw. der Dachisolierfirma erfolgen. Bei Flachdächern ist die Dachleitung auf Betonklötzchen zu befestigen. Diese Betonklötzchen dürfen auf der Dachhaut nicht festgeklebt oder sonstwie befestigt werden. Auf längere Strecken über 20 m sind Dehnungsstrecken zu berücksichtigen, gegebenenfalls sind Dehnungsglieder einzubauen.				
15.	Ableitungen Für die Herstellung der Ableiter, speziell bei nicht sichtbaren, ist die Abstimmung mit der Baufirma herbeizuführen. Leitungen an Ein- und Austrittsstellen bei Putz, Mauerwerk und Beton müssen so verlegt werden, dass an den Leitungen ablaufendes Wasser nicht in die Wände eindringen kann (Tropfnasen).				

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 3 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Bei Metallfenstern und außenliegenden Türrahmen, Geländer etc. ist der Erdanschluß, soweit möglich, über die Armierung, sonst nur über die Dach- oder Ableitungen herbeizuführen.

Diese Anschlüsse nach innen an das Wasserleitungs- oder Heizungsnetz zu legen, ist verboten.

Ableitungen sind von Türen, Fenstern und anderen Öffnungen in einem Abstand von mindestens 0.05 m zu verlegen.

Im Übrigen sind Ausgleichs- und Ableitungen in das Gebäudeinnere nach Möglichkeit zu vermeiden. Auf jeden Fall ist zuvor mit der Bauleitung Rücksprache zu nehmen.

16. Ringerder

Der Ringerder wird gewöhnlich als Fundamenterder nach den VDEW-Richtlinien in das Fundament eingebracht. Wird darüber hinaus oder unabhängig vom Fundamenterder ein außenliegender Ringerder und sonstige Erdleitungen verlegt, so dürfen diese Arbeiten erst durchgeführt werden, wenn die Erdbewegungsarbeiten um das Gelände beendet sind. Wird die Erdleitung in die geöffnete Baugrube eingelegt mit Zustimmung der Bauleitung, dann darf die Erdleitung im zugedeckten Zustand an keiner Stelle über 0.80 m unter der Oberkante des fertig planierten Erdreiches liegen und sollte, wenn möglich, einen Abstand zum Außenfundament von 1,00 m aufweisen.

Beim Verfüllen von Gräben und Gruben, in denen Erder verlegt sind, dürfen Schlacke, Kohleteile und Bauschutt nicht unmittelbar mit dem Erder in Berührung kommen.

Ist in der Nähe von Aufgängen durch Niederführung von Ableitern kein großes Potentialgefälle zu erwarten, so ist in diesem Bereich Potentialsteuerung durchzuführen. Bei Kreuzung von Stark- und Schwachstromkabeln sind die diesbezüglichen Vorschriften verbindlich.

17. Verbindungen

Sämtliche ober- und unterirdische Verbindungen sind gegen Witterungseinflüsse korrosionsbeständig zu schützen, oberirdisch durch wetterfesten Anstrich, unterirdisch durch korrosionsbeständige Bandagen, Umhüllungen etc.

Bei der Verbindung von Bauteilen aus Stahl und Aluminium mit Bauteilen aus Kupfer sind Leitungshalter aus Kunststoff zu verwenden. Metallene Leitungshalter müssen Zwischenlagen aus wetterfestem Kunststoff erhalten.

Bei Verbindungen sind Einlagen aus Doppelmetall zu verwenden oder die Verbindungsstellen sind gegen Korrosion zu schützen.

Bei derartigen Verbindungen sind Bleizwischenlagen unzulässig.

Für Anschlüsse an Betonarmierungen, die nachträglich vorzunehmen sind, dürfen Stemmarbeiten nur in Abstimmung mit der Bauleitung erfolgen.

18. Sicherung der Anlage

Die Sicherung der Dach-ab- und Ringleitungen vor Beschädigungen bis zur Abnahme obliegen dem Auftragnehmer.

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 4 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
19.	Erdwiderstand				
	Der Erdungswert darf 5 Ohm nicht übersteigen. Nach Fertigstellung der Arbeiten ist der Erdungswert der Bauleitung vorzumessen.				
20.	Behördliche Abnahme				
	Vor der Endabnahme durch die Bauleitung hat der Auftragnehmer die Überprüfung der Anlage behördlich (TÜV oder gleichwertig) zu betreiben. Abweichungen von einer TÜV-Abnahme hat der Auftragnehmer zu tragen, soweit nicht eine gesonderte Position im Leistungsverzeichnis aufgeführt ist.				
21.	Sonstiges				
	Mit der Abnahme der Anlage, bzw. Übergabe der Schlussrechnung, sind der Bauleitung die Abnahmepläne zu übergeben. Diese Pläne sind in einem Satz als pausfähig und in drei Sätzen als Papierpausen abzugeben. Ferner sind Abnahme- und Messprotokolle in dreifacher Fertigung zu liefern.				
22.	Erklärung der Anlage				
	Auskünfte über bauliche Einzelheiten sind bei der Bauleitung einzuholen; ebenfalls können dort die Pläne eingesehen werden.				
	Das Gebäude wird in 4 Bauabschnitten generalsaniert. (Siehe Bauzeitenplan des Architekten).				
	Im Nordteil und im Ostteil werden neue Anbauten erstellt, hier ist jeweils eine Fundamenterderanlage mit Anbindung an den Bestand herzustellen. Im restlichen Bereich (Bestandsgebäude) werden Tiefenerder hergestellt mit Verbindungen untereinander sowie Anbindungen an die Bestandsarmierung, da kein durchgängig umlaufender Ringerder hergestellt werden kann. Auf dem Dach ist eine Blitzschutzanlage vorhanden, ebenso ist eine Fundamenterderanlage vorhanden. Diese Anlagenteile sind zu prüfen und werden weiterverwendet. Im Zuge der Sanierung werden die Fassaden und die Attika erneuert. Das Gebäude besitzt mehrere Innenhöfe die in die Blitzschutzanlage mit eingebunden werden müssen. Das Gebäude erhält mehrere metallische außenliegende Fluchttreppen, diese sind in die Blitzschutzmaßnahme ebenfalls mit einzubeziehen. Von den Dachleitungen sind Verbindungen / Ableitungen zum Fundamenterder und Ringerder herzustellen, unter Einbezugnahme der Fassade. Ableitungen, im Fassadenbereich nicht sichtbar. Ausführung mit Trennstellen. Die Ableitungen selbst werden in Alu 8 mm ausgeführt und mit entsprechenden Halterungen versehen. Bei durchgängig leitfähigen Blechfassaden kann diese für die Ableitfunktion herangezogen werden. Auf dem Dach werden entsprechende korrosionsgeschützte Klemmen eingebaut.				
	Verbindungen zwischen verschiedenen Metallen sind zu vermeiden bzw. so herzustellen, dass eine Elementenbildung ausgeschlossen ist. Dabei sind Bleizwischenlagen unzulässig.				
	Sämtliche Verbindungen in der Erde sind einwandfrei herzustellen und zusätzlich mit Densoband zu umwickeln.				
	Auf dem kompletten Dachbereich befindet sich eine PV-Anlage, deren Betreiber nicht der Gebäudebesitzer ist.				
	Auf dem Dach sind Verkehrswege in Form von verlegten Platten ausgewiesen. Dies ist bei der Begehung der Dächer zu beachten.				
	Das mehrmalige Anfahren an die Baustelle im Zuge des Baufortschrittes ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.				

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 5 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Verbindungsklemmen werden nur getrennt vergütet, wenn diese ausschließlich als Abzweig-, T- oder Kreuzungspunkte benötigt werden.

Verbindungsklemmen für Einzelverbindungen der Leitung sind in den lfdm-Preis einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Für das Gebäude ist die Blitzschutzklasse III anzuwenden.

23. Baustelleinrichtung

Die Baustelleinrichtung ist in die EP einzukalkulieren.

24. Vorstehende "Zusätzliche Technische Vorschriften" werden bei Auftragserteilung Vertragsbestandteil.

EP = Einzelpreis
GP = Gesamtpreis

11.05.2026

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 6 von 15
Blitzschutzanlage

23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01	BLITZSCHUTZANLAGE				
01.01	DEMONTAGE BESTAND				
01.01.0001	Demontage und Entsorgung Fangleitung Demontage und fachgerechte Entsorgung einer Auffang- und Anschlussleitung aus Aluminium-Knetlegierung (E-AL F7), Ø 8 mm, auf Flachdach verlegt. Einschließlich Demontage der Dachleitungshalter Leistung umfasst alle erforderlichen Nebenarbeiten, das Aufnehmen, Laden, Abtransport sowie die umweltgerechte Entsorgung sämtlicher Materialien. Inklusive Zuschlag für mehrmaliges Anfahren.	600	m	.....	.....
01.01.0002	Demontage und Entsorgung Anschlußklemmen, Fangstangen usw. Demontage und fachgerechte Entsorgung von Anschlusslaschen, Anschlußklemmen, Fangstangen usw. zwischen Oberleitungen und Dachrandprofilen. Einschließlich Demontage der zugehörigen Befestigungsmittel; Leistung umfasst sämtliche Nebenarbeiten, das Lösen, Aufnehmen, Laden, Abtransport sowie die umweltgerechte Entsorgung aller Materialien.	40	St	.....	.....
01.01 DEMONTAGE BESTAND					<u>.....</u>

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 7 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.02	ÄUSSERER BLITZSCHUTZ				
01.02.0001	<p>Prüfung Erdungsanlage bauseits Prüfung der bauseits vorhandenen Erdungsanlage,</p> <p>Leistungsumfang:</p> <p>1. Sicht- und Plausibilitätsprüfung der bauseits vorhandenen Erdungsanlage eines Bestandsgebäudes auf Vollständigkeit und Anschlussfähigkeit gemäß DIN 18014, DIN EN 62305 (VDE 0185-305) sowie DIN EN 62561 (VDE 0185-561), soweit für die Einbindung erforderlich.</p> <p>2. Lokalisieren, Freilegen und Aufbereiten (Reinigen/Blankmachen) von Anschlussfahnen bzw. Anschlusspunkten.</p> <p>3. Kennzeichnung der hergestellten Anschlusspunkte sowie Durchführung einer Fotodokumentation und Übergabe der Dokumentation an die Bauleitung/Objektüberwachung.</p> <p>Messungen, insbesondere Durchgängigkeit und Erdungswiderstand einschließlich Messprotokoll.</p>				
			psch	.....
01.02.0002	<p>Auffangleitung Flachdach Auffang- und Anschlussleitung aus Aluminium-Knetlegierung (E-AL F7) Ø 8 mm, auf Flachdach mit Dachleitungshalter aus frostbeständigem Betonfuß mit PVC- Hülle DIN 48 829 B (Halterabstand 1 m), liefern und montieren inkl. Zuschlag für mehrmaliges Anfahren</p>	636	m	.....	.....
01.02.0003	<p>Auffangleitung Flachdach</p> <p>Auffang- und Anschlussleitung aus Rundleiter RD 10 AlMgSi Ø 8 mm, auf Satteldach (Metall Dachdeckung) mit Dachleitungshalter inkl. der Halterung, liefern und montieren inkl. Zuschlag für mehrmaliges Anfahren</p>	20	m	.....	.....
01.02.0004	<p>Auffangspitze Auffangspitze aus Aluminium-Knetlegierung (E-AL F7) Ø 8 mm, liefern und montieren</p>	30	St	.....	.....
01.02.0005	Überbrückungsband				

Übertrag:

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 8 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Überbrückungsband zum Verbinden von Metallverkleidungen oder als Dehnungsausgleichsstück, zum Nieten oder Schrauben mit Mittelbohrung (Durchmesser: 10,5 mm) Länge: 300mm inkl. aller Befestigungsteile	1	St	.....	.....
01.02.0006	Ableit.Alu Ø8mm a.P. Ableitungen aus Aluminium-Knetlegierung (E-Al F7) Ø 8 mm einschließlich Leitungshalter auf Putz an Gebäudeaußenflächen hinter der Wärmedämmung verlegt, liefern und montieren	30	m	.....	.....
01.02.0007	Verbind.a.Multiklemme St/tZn Anschluss und Verbindung zwischen oberirdischen Leitungen als Multiklemme St/tZn liefern und montieren	200	St	.....	.....
01.02.0008	Anschl.O.Leit.als Falzklemme TG/tZn Anschluss zwischen Oberleitungen und Blechteilen als Falzklemme TG/tZn liefern und montieren	120	St	.....	.....
01.02.0009	Anschluß a.Dunstrohr Anschluss an Dunstrohren mittels einer Regenrohrschele Ø 110-150 liefern und montieren	10	St	.....	.....
01.02.0010	Fangstangen 1m; Ø 16mm AlMgSi Fangstangen Ø 16 mm AlMgSi, 1000 mm lang mit Betonsockel, mit Keiltechnik oder Innengewinde, einschließlich Fangspitze	20	St	.....	.....
01.02.0011	Fangstangen 1,5m; Ø 16mm AlMgSi Fangstangen Ø 16 mm AlMgSi, 1500 mm lang mit Betonsockel, mit Keiltechnik oder Innengewinde, einschließlich Fangspitze	5	St	.....	.....
01.02.0012	Fangstangen 1,5m; Ø 16mm AlMgSi Fangstangen Ø 16 mm AlMgSi, 3000 mm lang mit Betonsockel, mit Keiltechnik oder Innengewinde, einschließlich Fangspitze	5	St	.....	.....
01.02.0013	Anschl.an Rohrleitung Anschluss an Rohrleitungen und Antennenstandrohre mittels Erdungsrohrschele 1/2-2" (Zoll) liefern und montieren	20	St	.....	.....

Übertrag:

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 9 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.0014	Anschluß an Attika. Anschluss zwischen Oberleitungen und Alu-Dachrandprofilen als Anschlusslasche AL DIN 48841 L, einschließlich der erforderlichen Blindnieten bzw. Blechtreibschrauben, liefern und montieren	30	St	.....	.....
01.02.0015	Uni-Trennklemmen auf Dach Uni-Trennklemmen auf dem Dach montiert, liefern und montieren	20	St	.....	.....
01.02.0016	Nummernschilder Nummernschilder von 1 bis 20 zur Klemmenbezeichnung der Trennstellen, an der Leitung befestigen liefern und montieren	26	St	.....	.....
01.02.0017	Messung der Blitzschutzanlage Erstellung eines Mess-/Prüfprotokolls sowie vollständige Dokumentation der äußeren Blitzschutzanlage (Fangeinrichtungen, Ableitungen, Prüf-/Trennstellen, Anschlussstellen an Erdungsanlage). Ausführung nach anerkannten Regeln der Technik; einschlägige Normen (u. a. DIN EN 62305 (VDE 0185-305) und DIN 18014) sind – soweit zutreffend – zu beachten. Leistungsumfang umfasst insbesondere: - Sichtprüfung der zugänglichen Bauteile der äußeren Blitzschutzanlage (Fangleitungen/Fangstangen, Ableitungen, Verbinder, Halterungen, Führung, Prüf-/Trennstellen, Anschlussstellen). - Erfassung und eindeutige Kennzeichnung/Zuordnung der Ableitungen und Prüfstellen (Messstellenkonzept), inkl. Messstellenliste. - Durchführung der erforderlichen Messungen zur Dokumentation des ordnungsgemäßen Zustands, insbesondere Durchgängigkeit/Niederohmigkeit der Leitungs- und Verbindungswege (Fangeinrichtung–Ableitung–Prüfstelle–Erdungsanschluss) sowie Messungen an Prüf-/Trennstellen entsprechend Anlagenaufbau. - Fotodokumentation der wesentlichen Anlagenteile, Prüfstellen und Anschlussstellen (geordnet, beschriftet). - Erstellung eines Mess-/Prüfprotokolls inkl. Angabe der Messgeräte (Typ/Seriennummer, Kalibrier-/Prüfnachweis), Messverfahren, Randbedingungen, Messergebnisse und Bewertung. Übergabe: Mess-/Prüfprotokoll und Dokumentation digital als PDF sowie 1-fach in Papierform.				
			psch	.....	.....
01.02.0018	Anfertigen Verlegezeichnung Anfertigen einer pausfähigen Verlege- und Bestandszeichnung der äußeren Blitzschutzanlage einschließlich Aufmaßermittlung und Eintragung der Aufmaßlängen als				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

pruef- und abrechnungsfähige Unterlage, nach ausgeführten Ist-Zu-
 stand.

- Leistungsumfang:
 - Aufmass / Bestandsaufnahme vor Ort der ausgeführten Blitzschutz-
 anlage (Ist-Zustand).
 - Eintragung der Aufmasslaengen für Abrechnungszwecke:
 * Längen Fangleitungen je Abschnitt/Strang,
 * Längen Ableitungen je Ableitung (Dach bis Trennstelle/Erde),
 * Summenbildung je Anlagenteil und Gesamt.
 - plotfähige Ausgabe mit Legende, Planstand, Datum.
 - Übergabe digital als PDF (plotfähig) sowie editierbar als DWG/DXF
 (oder Format nach Vorgabe AG), inkl. strukturierter Datenablage.

psch

01.02 ÄUSSERER BLITZSCHUTZ

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 11 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01.03 TAGLOHN, UNVORHERGESEHENES

VORBEMERKUNG:

VORBEMERKUNG

Die Stundenlohnverrechnungssätze für die jeweiligen Arbeitskräfte sind unaufgegliedert anzubieten. Anzubieten ist für die jeweilige Arbeitskraft (Lohn- und Berufsgruppe) ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen enthält, wie z. B. Lohn- und Gehaltskosten (z. B. Auslösungen, Wegegelder, Wegezeitschädigung, Fahrtkostenerstattung), die Sozialkassenbeiträge, ggf. Winterbaumaßnahmen, die Gemeinkostenanteile sowie den Gewinn, jedoch ohne Umsatzsteuer.

Zuschläge für etwaige Mehr-, Nacht-, Samstag- und Feiertagsarbeiten sind ggf. gesondert nachzuweisen und werden nach den maßgeblichen Tarifen gesondert vergütet.

In den Verrechnungssätzen sind die Lohn- und Gehaltskosten für die An- und Abfahrtszeiten einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet. In den Stundenzetteln sind deshalb nur die auf der Baustelle anfallenden Stunden, nicht aber die Zeiten für die An- und Abfahrt der Arbeitskräfte anzugeben.

Die Kosten für den Einsatz von Kleingeräten, Maschinen, Werkzeugen oder Geräten bis zu 400,- Euro Anschaffungswert (netto) sowie die Kosten für den Einsatz von Gerüsten für Bearbeitungshöhen bis 3,50 m sind in den Verrechnungssätzen einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet.

Beschäftigt der Bieter bei einer der aufgeführten Lohngruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies in einem Begleitschreiben oder im LV anzugeben und stattdessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten.

Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich mit dem Auftraggeber vereinbart worden sind (§ 2 Nr. 10 VOB/B).

Dem Auftraggeber ist die Ausführung von Stundenlohnarbeiten vor Beginn anzuzeigen. Über die geleisteten Arbeitsstunden und die dabei erforderlichen, besonders zu vergütenden Aufwendungen sind werktäglich Listen (Stundenlohnzettel) einzureichen (§ 15 Nr. 3 VOB/B).

01.03.0001	Obermonteurstunden				
	Obermonteurstunden	10	h	.....	.....
01.03.0002	selbstständige Monteurstunden				
	selbstständige Monteurstunden	10	h	.....	.....
01.03.0003	Monteurstunden				

Übertrag:

Seite 12 von 15
Blitzschutzanlage

[illegible]

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 13 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.04	MESSUNG, DOKUMENTATION, ABNAHME				
01.04.0001	<p>Abnahme der gesamten Anlage</p> <p>Abnahme der gesamten äußeren Blitzschutzanlage durch den Technischen Überwachungsverein (TÜV) oder eine andere staatlich anerkannte und behördlich genehmigte Revisionsgesellschaft (gleichwertig) einschließlich Gestellung der Revisionspläne. Sollten bei der Abnahme Mängel festgestellt werden, ist diese zu wiederholen, bis ein mängelfreies Abnahmeprotokoll vorliegt.</p> <p>1. Umfang der Abnahme (äußerer Blitzschutz)</p> <ul style="list-style-type: none">- Durchführung der Abnahme der ausgeführten äußeren Blitzschutzanlage.- Prüfung auf Vollständigkeit und normgerechte Ausführung gemäß allgemein anerkannten Regeln der Technik, insb. DIN EN 62305 (VDE 0185-305), soweit anwendbar.- Sicht- und Plausibilitätsprüfung der wesentlichen Anlagenteile:<ul style="list-style-type: none">* Fangeinrichtungen (Fangleitungen/Fangmaschen, Fangstangen, Rand-/Firstführung, Anschlüsse an Aufbauten),* Ableitungen (Anzahl/Lage, Leitungsführung, Befestigungen, Übergänge Dach/Fassade),* Trennstellen/Prüfklemmen (Anzahl/Lage, Zugänglichkeit, Kennzeichnung),* Erdungsanschlüsse der Ableitungen (Anschluss an Fundament-/Ringerder über Anschlussfahnen/Prüfklemmen),* Werkstoff-/Verbindungselemente (Klemmen/Verbinder, Korrosionsschutz, Verbindungen).- Erstellung und Übergabe eines Abnahme-/Prüfprotokolls inkl. Mängeldokumentation (falls erforderlich). <p>2. Revisionspläne / Unterlagen</p> <ul style="list-style-type: none">- Gestellung sämtlicher Revisionspläne in einfacher Fertigung pausfähig/plotfähig sowie in 2 Pausen farbig angelegt.- Zur Erstellung der Revisionspläne werden vom Auftraggeber Dateien im DWG-Format zur Verfügung gestellt; diese sind zum Ist-Stand zu ergänzen/fortzuschreiben.- Mindestinhalt der Revisionspläne:<ul style="list-style-type: none">* Dachaufsicht (ggf. zusätzlich relevante Fassadenansichten) mit Darstellung/Kennzeichnung von Fangeinrichtungen, Ableitungen, Trennstellen/Prüfklemmen, Erdungsanschlusspunkten,* Legende/Symbolik, Planstand/Datum, Anlagen-/Gebäudebezeichnung,* Nummerierung der Ableitungen/Prüfklemmen zur Zuordnung im Protokoll. <p>3. Mängelmanagement und Wiederholungsabnahmen</p> <ul style="list-style-type: none">- Dokumentation festgestellter Mängel im Protokoll mit eindeutiger Zuordnung (z.B. Ableitungs-Nr., Planbezug).- Wiederholungsabnahmen sind durchzuführen, bis ein mängelfreies Abnahmeprotokoll vorliegt.- Sämtliche hierfür erforderlichen Abstimmungen/Termine/Protokolle sind Bestandteil der Leistung. <p>4. Übergabe</p> <ul style="list-style-type: none">- Übergabe der vollständigen Abnahmeunterlagen geordnet (Protokoll(e), ggf.				

11.05.2026
23-06 Schönbornhaus Ellwangen

Leistungsverzeichnis Blankett

Seite 14 von 15
Blitzschutzanlage

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Mängelliste/Nachweise) sowie Revisionspläne
- Digitale Bereitstellung zusätzlich als PDF (plotfähig); Planbasis gemäß
Vorgabe (DWG-basiert)

psch

01.04 MESSUNG UND DOKUMENTATION

01 BLITZSCHUTZANLAGE

Zusammenstellung

01.01	DEMONTAGE BESTAND	.....
01.02	ÄUSSERER BLITZSCHUTZ	.....
01.03	TAGLOHN, UNVORHERGESEHENES	.....
01.04	MESSUNG UND DOKUMENTATION	.....
01	BLITZSCHUTZANLAGE	.....
Summe		.....
zzgl. MwSt ..... %		.....
Gesamtsumme		.....